

	Emails und Emaillierungen Bestimmung des Widerstandes emaillierter Gegenstände gegen Schlag Schlagbolzen-Schlagversuch Identisch mit ISO 4532 : 1991	DIN ISO 4532
--	--	-------------------------------

ICS 25.220.50

Ersatz für DIN 51155 : 1982-11

Deskriptoren: Email, Emaillierung, Bestimmung, Widerstand, Schlagversuch

Vitreous and porcelain enamels – Determination of the resistance of enamelled articles to impact – Pistol test; Identical with ISO 4532 : 1991

Émaux vitrifiés – Détermination de la résistance au choc des pièces émaillées – Essai au pistolet; Identique à ISO 4532 : 1991

Die Internationale Norm ISO 4532, Ausgabe 1991-12-01, "Vitreous and porcelain enamels – Determination of the resistance of enamelled articles to impact – Pistol test", ist unverändert in diese Deutsche Norm übernommen worden.

Nationales Vorwort

Die Internationale Norm ISO 4532 : 1991 ist vom Unterkomitee 6 "Emails und Emaillierungen" (Sekretariat: NMP im DIN) des Technischen Komitees TC 107 "Metallische und andere anorganische Überzüge" (Sekretariat: USA) der Internationalen Normungsorganisation (ISO), dem ISO/TC 107/SC 6, ausgearbeitet worden.

Das hierfür zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuß NMP 163 "Prüfung von Emails und Emaillierungen" des Normenausschusses Materialprüfung (NMP) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.

Die Internationale Norm ISO 4532 : 1991 basiert auf DIN 51155.

Zu Abschnitt 1

Für die Prüfung der Haftung zwischen Emaillierung und Stahl ist in E DIN EN 10209 ein Prüfverfahren enthalten.

Für die im Abschnitt 2 zitierte Internationale Norm wird im folgenden auf die entsprechende Deutsche Norm hingewiesen:

ISO 2746 : 1973 siehe DIN ISO 2746

Änderungen

Gegenüber DIN 51155 : 1982-11 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- Benennung "Schlagversuch" in "Schlagbolzen-Schlagversuch" geändert.
- Abschnitt "Bezeichnungen" gestrichen.
- Im Abschnitt "Auswertung" Hinweis auf Hochspannungsprüfung aufgenommen.
- Informative Anhänge A und B aufgenommen.
- Inhalt redaktionell überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN 51155: 1960-02, 1982-11

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise in nationalen Zusätzen

E DIN EN 10209 Kaltgewalzte Flacherzeugnisse aus weichen Stählen zum Emaillieren – Technische Lieferbedingungen; Deutsche Fassung prEN 10209 : 1992

DIN ISO 2746 Emails – Emaillierte Gegenstände für den Gebrauch unter hochkorrosiven Bedingungen – Hochspannungsprüfung; identisch mit ISO 2746 : 1973

Fortsetzung Seite 2 bis 4

Normenausschuß Materialprüfung (NMP) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.

Deutsche Übersetzung

Emails und Emaillierungen

Bestimmung des Widerstandes emaillierter Gegenstände gegen Schlag Schlagbolzen-Schlagversuch

Vorwort

Die ISO (Internationale Organisation für Normung) ist die weltweite Vereinigung nationaler Normungsinstitute (ISO-Mitgliedskörperschaften). Die Erarbeitung Internationaler Normen obliegt den Technischen Komitees der ISO. Jede Mitgliedskörperschaft, die sich für ein Thema interessiert, für das ein Technisches Komitee eingesetzt wurde, ist berechtigt, in diesem Komitee mitzuarbeiten. Internationale (staatliche und nichtstaatliche) Organisationen, die mit der ISO in Verbindung stehen, sind an den Arbeiten ebenfalls beteiligt. Die ISO arbeitet in allen Angelegenheiten der elektrotechnischen Normung eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) zusammen.

Die von den Technischen Komitees verabschiedeten Entwürfe zu Internationalen Normen werden den Mitgliedskörperschaften zur Abstimmung vorgelegt. Die Veröffentlichung als Internationale Norm erfordert die Annahme durch mindestens 75 % der abstimmenden Mitgliedskörperschaften.

Die Internationale Norm ISO 4532 wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 107 "Metallische und andere anorganische Überzüge", Unterkomitee SC 6 "Emails", ausgearbeitet.

Sie basiert auf einem Prüfverfahren, das von einem Fachausschuß des VDEfa entwickelt wurde. Im Fachausschußbericht Nr 4 [1] werden die Entwicklung der Schlagbolzen-Schlagversuche beschrieben und umfangreiche Informationen über zahlreiche Schlagbolzen-Schlagversuche, die an verschiedenen gestalteten Proben durchgeführt wurden, gegeben.

Anhang A und B dieser Internationalen Norm dienen nur der Information.

1 Anwendungsbereich

Diese Internationale Norm legt ein Prüfverfahren zur Bestimmung des Widerstandes emaillierter Gegenstände gegen Schlag fest.

Das Verfahren dient zur werkseigenen Produktionskontrolle.

ANMERKUNG 1: Der Schlagbolzen-Schlagversuch dient nicht zur Prüfung der Haftung von Emaillierungen.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Normen enthalten Festlegungen, die durch Verweisung in diesem Text zu Festlegungen dieser Internationalen Norm werden. Zur Zeit der Veröffentlichung waren die angegebenen Ausgaben gültig. Alle Normen werden überarbeitet, und Partner, die diese Internationale Norm vereinbaren, sind aufgefordert, möglichst die neuesten Ausgaben der unten aufgelisteten Normen anzuwenden. Mitglieder von IEC und ISO führen Verzeichnisse der jeweils geltenden Internationalen Normen.

ISO 2746 : 1973

Emails — Emaillierte Gegenstände für den Gebrauch unter hochkorrosiven Bedingungen — Hochspannungsprüfung

3 Kurzbeschreibung des Verfahrens

Schießen eines unter einer einstellbaren Federspannung stehenden, vorn kugeligen Schlagbolzens gegen die Probefläche. Beurteilung der Auftreffstelle.

Die eingestellte auf den Schlagbolzen wirkende Federkraft, die bei einem Schlag zur ersten sichtbaren Beschädigung der Emaillierung führt, ist der Empfindlichkeit des emaillierten Gegenstandes gegen Schlag umgekehrt proportional.

4 Gerät

Das Prüfgerät (siehe Bild 1) besteht aus einem Schlagbolzen mit einer 5-mm-Stahlkugel, der durch eine Druckfeder (entspannt 100 mm lang) einmal gegen die Prüffläche vorgeschnellt wird. Die Federkraft kann kontinuierlich von 0 bis 90 N mit der Krafteinstellhülse eingestellt werden.

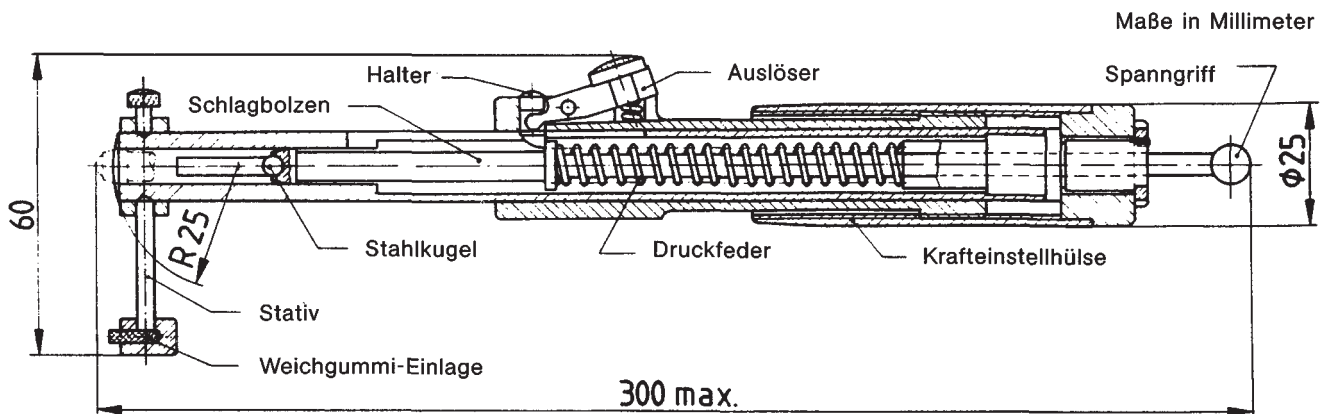


Bild 1: Prüfgerät (Druckfeder im gespannten Zustand)